# **Artikelposition | Lagerverwaltung**



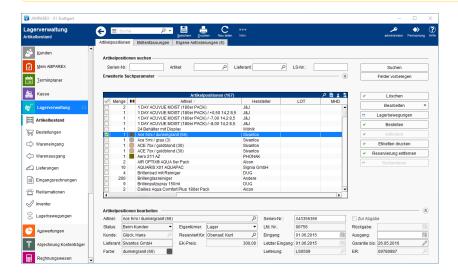
#### Achtung

Manuelle Änderungen wirken sich nur im Lager aus. Eine Änderung des Versorgungszustandes beim Kunden erfolgt nicht. Diese Funktionalität (Änderungen in den Feldern der Artikelposition) sollten nur in Ausnahmefällen genutzt werden. Möchten Sie eine Bearbeitung der Felder unterbinden, entfernen Sie Option 'Änderungen in der Lagerverwaltung/Artikelbestand sind erlaubt'.



#### Hinweis

Sie können nur die Artikelpositionen derjenigen Filiale editieren, in der Sie angemeldet sind. Sofern die Option 'Artikelpositionen anderer Filiallager dürfen von Zentrale editiert werden' aktiviert und die aktuell angemeldete Filiale als Zentrale eingetragen ist, besteht die Möglichkeit alle Artikelpositionen zu bearbeiten. Änderungen sollten hier nur nach Absprache und eingehender Prüfung erfolgen. Eine Protokollierung in den Lagerbewegungen erfolgt nicht!



## Maskenbeschreibung

#### Artikelposition bearbeiten

Im Versand

Beim Kunden

In Reparatur

Zurück

Interne Reparatur

Feld	Beschreibung				
Artikel	Öffnen Sie die Artikelauswahl, um den Artikel der Artikelposition zu ändern. Dies kann zum Beispiel erforderlich sein, wenn ein Hörgerät unter der falschen Bezeichnung (dem falschen Artikel) eingelagert wurde.				
Status	Diese Funktion steht nur für 'Nach Seriennummer des Herstellers verwaltete Artikelpositionen' zur Verfügung. Wählen Sie den Status der Artikelposition aus den folgenden Möglichkeiten aus:				
	Der Wechsel des Status von 'Im Lager' zu 'Beim Kunden' und umgekehrt erfolgt automatisch bei der Zuweisung einer Artikelposition (eines Hörgerätes) als Probegerät an den Kunden. Den Status 'Im Versand' erhält die Artikelposition automatisch, wenn diese über den manuellen Warenausgang an eine andere Filiale versendet wird. Gleiches gilt für den Statuswechsel auf 'Zurück' bei Rücksendung von Kommissionsware. Die Änderung des Status 'Reparatur' erfolgt ebenfalls automatisch über einen Vorgang beim Kunden als Reparaturauftrag. Manuelle Änderungen sollten hier nur in Ausnahmefällen vorgenommen werden.				
	Status	Beschreibung			

Für Artikelpositionen mit Kundenbezug, z. B. eine Hörgeräteversorgung.

Artikel befindet sich im Versand zu einer anderen Filiale.

Artikel befindet sich beim Lieferanten/Hersteller in Reparatur.

Artikel befindet sich im Unternehmen zur internen Reparatur.

Artikel wurde zurück an den Lieferanten/Hersteller versendet.

# **Artikelposition | Lagerverwaltung**

Eigent ümer	Diese Funktion steht nur für 'Nach Seriennummer des Herstellers verwaltete Artikelpositionen' zur Verfügung. Wählen Sie den Eigentümer der Artikelposition aus den folgenden Möglichkeiten aus:		
	Eigentümer	Beschreibung	
	Lager	Alle nicht verkauften Artikelpositionen.	
	Kommission	Alle als Kommissionsware eingelagerten Artikelpositionen.	
	Kunde	Alle an Kunden verkauften Artikelpositionen.	
	Lager (Gutschrift)	Als Information beim Einlagern, dass diese Position zur Gutschrift zurückgesandt werden kann und als Status für, nach gestellter Eingangsrechnung, zurückgesandte Artikelpositionen.	
	Leihgerät	Der Eigentümer Typ 'Leihgerät' wurde eingeführt, um Hörgeräte zu kennzeichnen, welche unverkäuflich sind und auch in keiner Inventur mehr vorkommen. Typisch könnte ein Gerät sein, welches der Hörakustiker von einem Angehörigen eines verstorbenen Kunden zurückbekommen hat. Diese Geräte werden nur verwendet, um bei einer Reparatur ein temporäres Leihgerät an Kunden ausgeben zu können. In der Ansicht des Lagerbestandes werden sie als Standard ausgeblendet. Lagerpositionen von Eigentümer Typ 'Leihgerät' sind nicht zu verwechseln mit 'Probegeräten'. Als Leihstellung innerhalb eines Reparaturvorgangs werden sie vorrangig angeboten. Demo-Geräte (simulierende Geräte) auch wenn sie durch den Lieferanten als unverkäuflich bestimmt werden und auch wenn sie keinen Inventurwert haben, sind keine 'Leihgeräte' in diesem Sinne. Demo-Geräte sollen innerhalb der Inventur gezählt werden, erhalten aber keinen Inventurwert, wenn der EK Preis 0,– ist.	
	Übersicht der Status & Eigentümer Status & Eigentümer.		
Kunde	Dieses Feld wird von AMPAREX belegt, falls die Artikelposition einem Kunden zugewiesen wurde (z. B. als Probegerät).		
Reserv iert für	Wurde ein Artikel für einen Kunden reserviert, taucht hier der entsprechende Kundenname auf. Dieser kann bei Bedarf auf einen anderen Kunden 'umgeschrieben' werden. Eine Reservierung kann entfernt werden, über die entsprechende Schaltfläche 'Reservierung entfernen'.		
Liefera nt	Im Feld 'Lieferant' ist der Lieferant, der Empfänger für die Rücklieferung der Kommissionsware, eingetragen.		
Farbe	Anzeige der Farbe zum Artikel. Diese kann bei einer Bestellung bzw. beim Wareneingang herstellerbezogen eingegeben werden.		
Garantie	Garantien zum Artikel können bei der Einlagerung je Artikelposition festgelegt werden - bzw. auch als Standardgarantie.		
Menge	Handelt es sich um einen nach Seriennummer verwalteten Artikel, kann hier keine Änderung erfolgen. Anderenfalls (Schaltfläche ist mit dem aktuellen Lagerbestand beschriftet) wird, über die Schaltfläche 'Menge' über einen Dialog, die Mengenänderung vorgenommen. Hierbei muss die tatsächliche Menge eingegeben werden, welche in Ihrem Bestand ist. Der Grund einer Mengenänderung ist eine Eigenschaft und kann per rechte Maustaste 'Eigenschaft bearbeiten' erweitert/geändert werden. Mengenverwaltete Artikel können einen negativen Lagerbestand (Menge) haben. Dies kann per Filialketteneinstellung 'Negative Lagerbestände sind nicht erlaubt' unterbunden werden Lagerverwaltung   Filialverwaltung.		
Serien nummer	Wurde in den Artikelstammdaten die Art der Lagerverwaltung mit Seriennummer des Herstellers festgelegt, so kann hier die Seriennummer der Artikelposition bearbeitet werden. Buchstaben werden dabei grundsätzlich GROSS zur Eingabe vorgeschlagen.		
lfd. Nr.	Dieses Feld wird mit einer eindeutigen laufenden Nummer befüllt und kann nachträglich nicht mehr verändert werden.		
Eingang	Das Datum im Feld 'Eingang' ist das Lieferdatum, das beim Einlagern angegeben wurde. Manuelle Änderungen sind nur bei seriennummer-verwalteten Artikelpositionen möglich und sollten auch hier nur in Ausnahmefällen vorgenommen werden. Die beiden Felder Eingang/ Ausgang gehören fachlich zusammen. Eingang ist das Datum, an dem der Artikel ins Lager gekommen ist. Das Datum wird beim Wareneingang gesetzt. Ausgang ist das Datum, wann der Artikel aus dem Lager entfernt wurde. Dieses Datum wird bei Rücksendung von Kommissionsware oder beim Verkauf des Artikels gesetzt. Wird ein Hörgerät aus dem Lager entnommen, um es zur Reparatur zu senden, dann wird dieses Feld nicht befüllt, da der Artikel ja immer noch dem Lager gehört.		
	Hinweis  Das Ändern des Datums ändert nicht das Datum der dazu gehörenden Lieferung!		
Lieferu ng	Im Feld Lieferung erscheint die, beim Einlagern eingetragene, Lieferscheinnummer. Bei Bedarf kann über die Auswahl die betreffende Artikelposition einer anderen Lieferung zugeordnet werden.		

## **Artikelposition | Lagerverwaltung**

### ΕK Grundsätzlich ist dieses Feld mit dem, am Artikel zum Zeitpunkt des Einlagerns hinterlegten, Einkaufspreis vorbefüllt. Editierbar ist Preis es nur, wenn die betroffene Artikelposition über die zugehörige Lieferung in eine Eingangsrechnung aufgenommen wurde. Dabei entspricht der Einzel-Eingangs-Preis einer nummern-verwalteten Artikelposition. Für Mengenartikelpositionen ist dieser immer 0,- EUR. Der Wert wird beim Einlagern entsprechend dem EK Preis der Lieferposition berechnet und auf ein Einzelstück bezogen gespeichert. Dieser Preis wird beim Speichern einer Eingangsrechnung später ggf. angepasst. Info Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn die Berechtigung in der Berechtigungsgruppe für die Stammdaten für den Reiter 'Einkaufspreis' gesetzt wurde. Diese Option macht die betroffene Artikelposition für andere Filialen sichtbar, sodass diese Position von einer anderen Filiale angefordert werden kann - auch wenn in den Optionen 'Das Lager darf von anderen Filialen eingesehen werden' deaktiviert ist. Ζ Α b g а Rückg Dieses Feld ist nur für Kommissionsware interessant. Solange die Artikelposition nicht zurückgegeben wurde, steht im Feld 'Rückgabe' das vorgegebene Rückgabedatum. Das Rückgabedatum beschreibt das Datum, bis zu welchem die Ware an den abe Lieferanten zurückgeschickt werden darf. Mit dem Ändern des Status auf 'Zurück', bei einer Warenrückgabe, wird das Gerät als zurückgegeben markiert und im Feld erscheint das tatsächliche Rückgabedatum. In der Lagerübersicht und in der Lagerauswahl werden Daten 14 Tage von heute rot eingefärbt ('Achtung, Rücksendung seht an') und Daten 28 Tage in einem dunklen Orange. Auf der Rücksende-Seite wird als Warnung 7 Tage und als Alarm 1 Tag verwendet. Ausga Das Datum im Feld 'Ausgang' wird, beim Rücksenden von Kommissionsware an den Hersteller oder beim Verkauf der Artikelposition an den Kunden, befüllt. Manuelle Änderungen sind nur bei seriennummer-verwalteten Artikelpositionen möglich und sollten auch hier ng nur in Ausnahmefällen vorgenommen werden. Die beiden Felder Eingang/ Ausgang gehören fachlich zusammen. Eingang ist das Datum, an dem der Artikel ins Lager gekommen ist. Das Datum wird beim Wareneingang gesetzt. Ausgang ist das Datum, an dem der Artikel aus dem Lager entfernt wurde. Dieses Datum wird bei Rücksendung von Kommissionsware oder beim Verkauf des Artikels gesetzt. Wird ein Hörgerät aus dem Lager genommen, um es zur Reparatur zu senden, dann wird dieses Feld nicht befüllt, da der Artikel ja immer noch dem Lager gehört. ER Hier haben Sie die Möglichkeit, die betreffende Artikelposition in eine bestehende Eingangsrechnung aufzunehmen. (Einga ngsrec hnung) Status Diese Markierung dient der Kontrolle, ob der, an der Artikelposition eingetragene, Preis von Ihnen kontrolliert wurde. ER Hinweis Das Feld wechselt die Hintergrundfarbe, wenn der eingegebene Preis von dem, am Artikel für den Zeitpunkt des Einlagerns, hinterlegten Einkaufspreis abweicht.